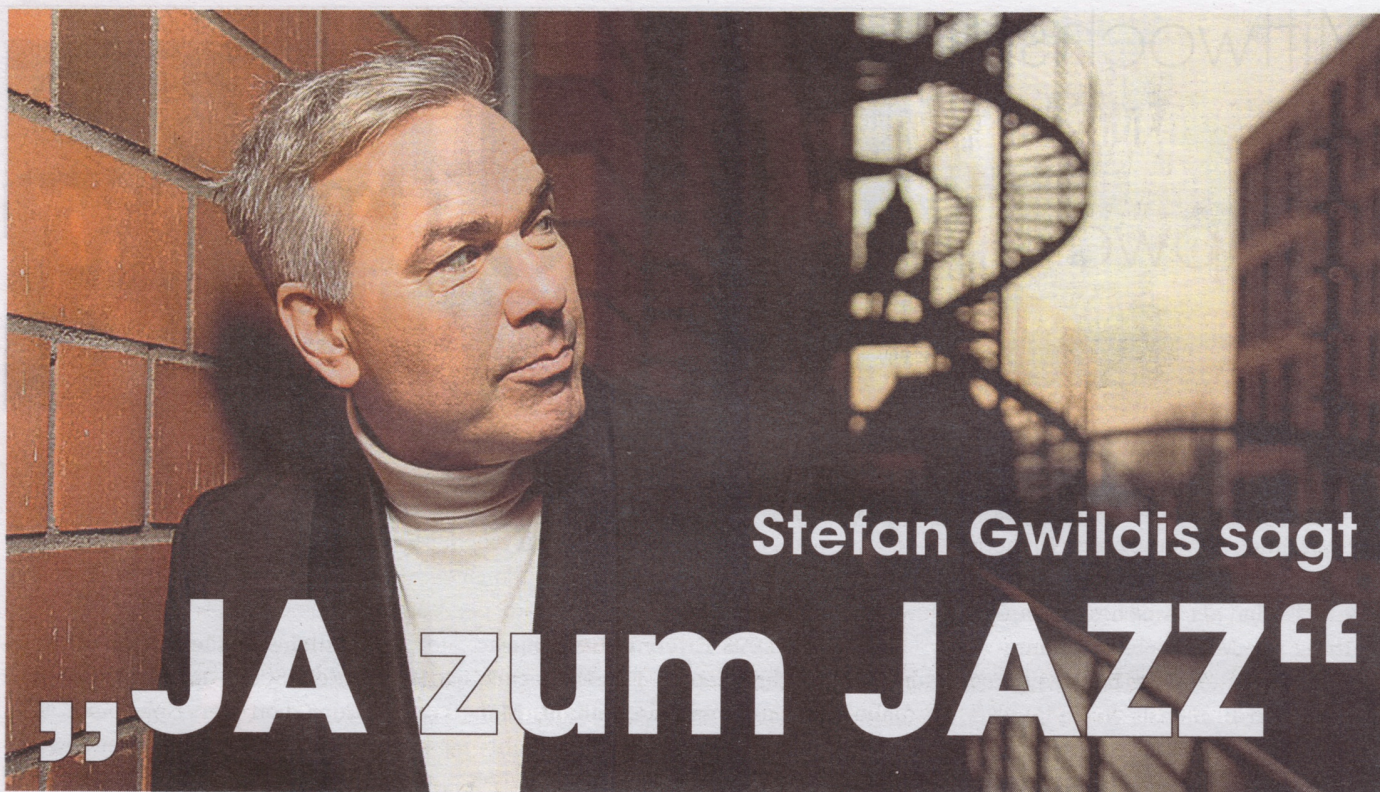




Stefan Gwildis sagt

„JA zum JAZZ“

KONZERT: Jade Jazz Jam 2015

**Mittwoch, 20. Mai, bis Sonntag, 24. Mai,
Pumpwerk Wilhelmshaven & „umzu“**

Der diesjährige Jade Jazz Jam präsentiert von Mittwoch, 20. Mai, bis Sonntag, 24. Mai, verschiedene Jazzveranstaltungen. Am Mittwoch startet das Festival mit der „Wilhelmshaven Big Band“ um 19 Uhr im Pumpwerk-Biergarten. Ab 22 Uhr gastiert die „Jazzpolizei“ im Pumpwerk-Club. Am Donnerstag gibt es Jazz an der Allee. Die Gastronomie an der Jadeallee, von der Kanalbrücke bis zum Kreisel, bietet am Abend Live Jazz an. Die Bands wurden auf Vorschlag des Jazzclubs ausgewählt. Es spielen im: „Pier 24“ ab 19 Uhr das „Ralf Bredehorst Trio“, im Laarnis ab 19 Uhr das „Swinghouse Quartett“, in „Zur Deichbrücke“ ab 20 Uhr das „Flowerstreet Jazztett“ und im Pumpwerk-Club ab 20 Uhr die Gruppe „SaBaSou“. Am Sonntag gastiert nochmals open air die „Wilhelmshaven Big Band“. Sie spielt eine Auswahl von Jazz im Sound alter und neuer Meister wie z.B. Count Basie, Duke Ellington oder Peter Herbolzheimer. Ein vielfältiges Repertoire vom klassischen Swing über Mainstream bis hin zu Latin- und Rock-Jazz. Auch in diesem Jahr wird die Band wieder von den beiden Sängerinnen Britta Dinkelbach und Anna Janneck unterstützt. Ab 17 Uhr spielt am Pumpwerk „Joe Dinkelbach and Friends“. Der Oldenburger Pianist, Organist und Komponist Joe Dinkelbach, der regelmäßig mit Inga Rumpf, Bill Ramsey und Ron Williams zu hören ist, lädt seine Freunde aus Holland und Deutschland zu einem gemeinsamen Konzert ein. Infos: www.jazzclub-whv-fri.de/veranstaltungen

JADE JAZZ JAM SPECIAL: Stefan Gwildis

**Sonnabend, 23. Mai, 20 Uhr,
Pumpwerk Wilhelmshaven**

Stefan Gwildis macht sich mit seinem frischen und überraschenden Programm „freihändig – vierhändig – akustisch“ im Wilhelmshavener Pumpwerk auf den Weg, um mit seinem Groove das Publikum von den Stühlen zu reißen. Gwildis ist ein vielseitiger Musiker und Bühnenkünstler, der immer seine ganz eigene Note pflegt: Motown mit deutschen Texten war eine Revolution, seine eigenen Kompositionen klingen rau und bodenständig. Den charismatischen Sänger gibt es auf der Bühne mit großer Band, mit rückenstärkendem Trio oder aber auch in einer Akustik-Version zu hören. Und genau mit dieser sehr schönen und besonderen Interpretation seiner Songs kommt er ins Pumpwerk. Dass er auch auf der Bühne als Jazzentertainer eine gute Figur machen wird, daran besteht kein Zweifel. So lässig und doch weltläufig hat schon lange kein deutscher Sänger mehr sein Zepter in Jazzzirkeln geschwungen. Neben Stefan Gwildis tritt Tobias Neumann, ein altbekannter und liebevoll gewonnener Weggefährte, auf. Wer schon einmal ein Gwildis-Konzert besucht hat, weiß, wie ansteckend die gute Laune und die überkochende Stimmung des Entertainers ist und wird schnell zum Wiederholungstäter. Ob Jazz oder Soul, mit Big Band oder im Duo. Welches Genre er auch bedient, Stefan Gwildis ist auf der Bühne zu Hause und macht aus jedem Konzert ein Happening. Damit hat das Jade Jazz Jam Festival in diesem Jahr wieder einmal einen passenden Höhepunkt im Angebot.